

Protokollvermerk

IV/51/RRF-T. 2544
512/108/2013

Erlangen, 17.10.2013

Neubau einer Kindertageseinrichtung mit insgesamt 48 Krippen-, 20 Kindergarten- und 40 Schulkindbetreuungsplätzen durch die Firma Siemens in Erlangen, Komotauer Str.

I. **Protokollvermerk aus der 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses
Tagesordnungspunkt 4 - öffentlich -**

Protokollvermerk:

Haushaltsansatz für 2014 und Folgejahre auf IPNr. 365D.880

Abweichend von den Vorschlägen des Jugendamtes wurde der Haushaltsansatz für die Baumaßnahme der Firma Siemens in der Komotauer Straße von der Kämmerei verändert.

Es ergibt sich folgendes Bild:

Projekt	Mittelbedarf in € 2014		Mittelbedarf in € 2015		Mittelbedarf in € 2016		Mittelbedarf in € 2017		später in €	
	Amt 20	Amt 51	Amt 20	Amt 51	Amt 20	Amt 51	Amt 20	51	Amt 20	51
Siemens Komotauer Str.	161.561	851.226	702.471	242.806	230.000					

Konsequenzen bei der Finanzierung:

Der Baubeginn für das Projekt ist im Frühjahr 2014 geplant. Die Maßnahme muss Ende 2014 abgeschlossen sein, um die hohen Zuschüsse nach dem Krippenförderprogramm zu erhalten.

Entsprechend dieses Zeitplans hat die Verwaltung 80% der Förderung als Mittelabfluss im Jahr 2014 veranschlagt, im Jahr 2015 die restlichen 20 % zzgl. die Ausstattungskostenpauschale. Üblicherweise erstellen die Bauträger ca. ein halbes Jahr nach Fertigstellung der Baumaßnahme ihre Abschlussrechnung und legen den Verwendungsnachweis vor – hier also ca. Mitte 2015.

Nach dem jetzigen Vorschlag der Kämmerei heißt dies, dass der Bauträger das Krippenprojekt in der Komotauer Straße bis 2016 vorfinanzieren muss.

Amt 51 schlägt vor, den Mittelansatz der Kämmerei i. R. d. der Haushaltsberatungen so zu verändern, dass die Abrechnung der Maßnahme bis 2015 möglich ist.

- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift.
III. **Kopie an Amt 20 Hr. Schmied** zum Weiteren.
IV. **Referat IV/51/512** zum Weiteren.

Vorsitzende/r:

gez.

.....

Bürgermeisterin

Aßmus

Schriftführer/in:

gez. Buchelt